

Marktgemeinde Mooskirchen

Bürgermeister Engelbert Huber lud zum Neujahrsempfang

Nach einer dreijährigen Pause lud Bürgermeister Engelbert Huber zum Jahresbeginn wieder in die Veranstaltungshalle Mooskirchen. Dort wurde über Umweltthemen informiert und verdiente Gemeindebewohner geehrt.



Claudia Schachner (Kindergartenpädagogin) und Silvia Tappler (Verwaltungsdienst) wurden von Bürgermeister Engelbert Huber geehrt

Drei Jahre lag der letzte Neujahrsempfang von Engelbert Huber in der Marktgemeinde Mooskirchen aufgrund der Coronapandemie zurück. Ein solcher konnte am Donnerstag, 12. Jänner 2023, wieder in der Veranstaltungshalle durchgeführt werden. Bürgermeister Huber nutzte die Gelegenheit, um dem Ehrenamt und sonstigen Diensten, die der Gemeinschaft zugutekommen, seine Anerkennung auszusprechen.

Mit Bildern unterstützt wurde eine Zusammenfassung dessen geboten, "was die Gemeinschaft und das Miteinander in Mooskirchen lebenswert macht", sagt Huber. Kurzum: das Vereinswesen und Gemeindegesehen. So wurden erst die Mitarbeiterinnen der Verwaltung gelobt, die für die knapp 2300 Bewohner der Gemeinde unterschiedliche Serviceleistungen anbieten. Im Anschluss wurden Nachhaltigkeit, Klimawandel und Ressourcenschonung thematisiert. So wurde Peter Fließner, Obmann der Wassergenossenschaft Mooskirchen, eingeladen, um über die Sicherstellung der Trinkwasserversorgung oder eine mögliche Herstellung eines Anschlusses an das Netz des Wasserverbandes Söding-Lieboch zu berichten.



Etliche Bewohnerinnen und Bewohner Mooskirchens fanden sich zum Neujahrsempfang in der Veranstaltungshalle ein © Robert Cescutti

Vortrag über Abfallwirtschaft

Geschäftsführer des Abfallwirtschaftsverbandes Voitsberg Adolf Kern referierte über Sammlung und Trennung von Abfall und Reststoffen. Daraufhin erzählte die Leiterin des Mooskirchener Kindergartens, Maria Gößler, einerseits über das [neuerlich erworbene MINT-Gütesiegel](#) sowie andererseits über das Bestreben, den Kindern weiterhin den Zugang zu modernen Medien und Bewegungsangeboten zu ermöglichen. Zum Abschluss bedankte sich Huber bei Baumeister Josef Reicher für seine langjährige Zusammenarbeit, der seit 1980 zahlreiche Bauten umsetzte – zuletzt den Umbau der Turnhalle – und nun seine berufliche Tätigkeit beendet.

Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung von Petra Reiter, Elvira Riedler und Fritz Kres.

Jakob Kriegl, Redakteur Regionalredaktion Voitsberg

